Pal Warriors 2

Das zweite Schuljahr

Von AkiraYukirina

Kapitel 26:

Moonlight sah aus dem offenen Fenster im Lehrerzimmer aus dem die Sonne auf den Boden strahlte. Die Schulleiterin lauschte dem rauschen der Bäume, den Vogelgezwitscher und den etwas entfernten Geräuschen des Kampfes zwischen Jun und Shuna. Nach einer Weile drehte sich Moonlight um und vor ihr stand Lysa. Moonlight sah die Zwergin mit einem entspannten Blick in den Augen an.

"Willst du auch den Geräuschen von draußen lauschen?"

Lysa schüttelte den Kopf bei Moonlights Worten.

"Nein...deswegen bin ich nicht hier."

"Was willst du dann?"

"Ich möchte mit dir reden."

Moonlight sah Lysa erstaunt an.

"Mit mir reden? Du wolltest seit.....Ich denke verstehe es."

"Du denkst du verstehst es? Naja ich weiß warum die sieben erst jetzt diesen Unterricht bekommen, aber.....was bezweckst du damit? Warum das alles? Was ist deine wahre Absicht?"

Moonlight lächelte nur.

"Du weißt doch warum ich das mache. Ich will das meine Schüler stärker werden um gegen die Darkschool anzukommen, damit die Welt nicht im Chaos versinkt."

"Welche Welt? Unsere Welt? Oder die Magielose Welt?"

"Beide Welten....."

"Du willst doch nicht wieder....."

"Doch das habe ich vor. Ich will unsere Welt wieder mit der Magielosen Welt verbinden."

"Das ist Wahnsinn! Wie willst du es schaffen?"

Moonlight schloss ihre Augen und atmete tief durch. Nach wenigen Sekunden öffnete sie ihre Augen wieder.

"Einer der acht....nein mittlerweile neun Studenten haben die Kraft von Phantastika in sich, der Kraft die beide Welten einst miteinander Verband. Deswegen müssen alle sieben und auch Seijiro stark genug werden um Lucy von der Darkschool wieder zurück zuholen."

Lysa sah ein wenig zerknirscht zur Seite.

"Du weißt schon was damals geschah als die beiden Welten sich trennten oder?"

"Ja.....aber es musste damals so sein."

Moonlight sah wieder aus dem Fenster raus und Lysa ging aus dem Lehrerzimmer.

Am Abend lagen alle total kaputt nebeneinander auf den Boden.

"Morgen werdet ihr weiter machen mit dem was ihr heute getan habt. Wir werden euch so lange trainieren bis ihr nicht mehr schwitzt bei eurem Training."

Sagte Shuna zu allen sieben bevor sie sich alle wieder ins Wohnheim zu ihren Betten schleppten. An diesem Tag schliefen alle sehr schnell ein und manche von ihnen sogar auf dem Weg zu ihren Betten.